

*Kleine Zeitung vom 23.01.2024*

## **Finanzturbo sorgt für Sprung in neue Märkte**

Probiotische Hautcreme gegen Neurodermitis: Das Grazer Start-up Lanbiotic zieht begehrte Förderung an Land und forciert die Expansion.

Von Markus Zottler

Es ist ein Finanzierungsturbo, den alljährlich nur wenige heimische Jungunternehmen bekommen. Das Grazer Start-up Lanbiotic, gegründet von Katrin Susanna Wallner und Patrick Hart, zählt jetzt zu ihnen und bekam von der staatlichen Förderbank aws eine 400.000 Euro hohe Förderung aus dem Programm „Seedfinancing – Innovative Solutions“ zugesprochen. Voraussetzung für die begehrte Förderung ist, dass die aws einen „positiven gesellschaftlichen Mehrwert“ ortet sowie „hohe Marktchancen im Rahmen von skalierbaren Geschäftsmodellen“ sieht.

Was Lanbiotic in petto hat, um die Anforderungen zu erfüllen? Nun, das Jungunternehmen hat sich auf die probiotische Hautpflege spezialisiert. Mit speziellem Fokus auf von Neurodermitis geplagte Haut. „Wir wollen schlechte Bakterien durch gute ersetzen“, formuliert Wallner das zentrale Unternehmensziel. Dafür isolierte die ausgebildete Zahnärztin im Labor selbst einen Bakterienstamm aus steirischer Rohmilch. Diesen meldete Lanbiotic zum Patent an.

Es folgten Tests und schließlich die „Formulierung für eine probiotische Creme“. Die mittlerweile dank Partnerapotheken und Online-Direktvertrieb einen guten Marktstart hinlegte. Mit den aws-Mitteln soll die Markteinführung jetzt ausgebaut, das Portfolio diversifiziert und die geografische Reichweite erweitert werden. So steht eine Expansion nach Deutschland und in die Schweiz auf dem Programm. Außerdem bietet Lanbiotic zusätzlich zur Creme seit Kurzem auch einen probiotischen Badezusatz an. „Für alle, die unter rauer oder trockener Haut leiden“, sagt Katrin Susanna Wallner.

In der Konkurrenz zu Medizinprodukten sieht sich Lanbiotic nicht. „Wir wollen nicht, dass Medikamente abgesetzt werden“, erzählt die Medizinerin Wallner. Viel mehr gehe es dem Start-up darum, komplementäre Methoden anzubieten. Gründerin Wallner: „Wichtig für uns ist, dass das Hautmikrobiom einfach nicht länger vernachlässigt wird“. Den Fokus in der Entwicklung legt Lanbiotic auf die Messung von Hautfeuchtigkeit, pH-Wert der Haut und den sogenannten TEWL. Bei Letzterem wird die Hautbarrierefunktion über die Diffusionsrate von Wasser gemessen.

Übrigens

: Auch für die medizinische Behandlung von Neurodermitis stehen heute Alternativen zu einer nebenwirkungsreichen Cortison-Therapie bereit, wie ein Dermatologe betont, der auf „Immunmodulatoren“ verweist. So sei das Biologicum Dupilumab seit August 2019 ab dem 12. Lebensjahr zugelassen. Seit Oktober 2020 habe auch der Januskinase-Hemmer Baricitinib die Zulassung für Neurodermitis.

Zum Unternehmen Das Start-up Lanbiotic entstand aus Forschungsprojekt „TopBiotics“. Gegründet von Katrin Susanna Wallner und Patrick Hart. Privat wie beruflich ein Paar. Die Neurodermitis ihres Sohnes motivierte die beiden zur Entwicklung einer Creme.

*Bild: Start-up-Zentrum Unicorn: Wirtschaftskammer und Uni kooperieren*

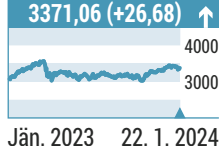
**BÖRSENTELEGRAMM**

**Freundlicher Start.** An Europas Börsen wurden zum Wochenaufstart Zugewinne verbucht. In Wien legte der ATX um 0,8 Prozent zu. Im Fokus steht die EZB-Zinssitzung am Donnerstag.

**AUFSTEIGER**

Zumtobel	+3,16%
Mayr-Melnhof	+2,77%
Wienerberger	+1,97%
Porr	+1,62%
FACC	+1,62%
voestalpine	+1,56%
Bawag	+1,33%
Strabag	+1,32%
RHI Magnesita	+1,28%
AT&S	+1,12%

**ATX - 12 MONATE**



**ABSTEIGER**

Kapsch Traffic	-3,07%
Addiko Bank	-2,4%
AMAG	-2,05%
Pierer Mobility	-2%
Do & Co	-1,26%
Marinomed	-1%
Flughafen Wien	-0,99%
Rosenbauer	-0,98%
Polytec	-0,97%
Agrana	-0,71%

**prime market**

	Aktuell	Zuletzt	Höchst	Tief
-Addiko Bank	14,25	14,6	15,1	11,7
-Agrana	13,9	14	18,1	13,55
-AMAG	28,6	29,2	38,3	26
+Andritz AG	55,7	55,1	67,2	41,2
+AT&S	21,58	21,34	35,75	21,1
-Austriacard	5,9	5,91	NaN	NaN
+Bawag	47,28	46,66	59,55	37,52
+CA Immob. Anl.	30,2	30,15	33,05	23,2
-Do & Co	125,2	126,8	139,4	93,9
+Erste Group	39,32	38,95	39,36	27,94
+EuroTeleSites	4,02	4	NaN	NaN
-EVN	25,4	25,5	29,35	17,8
+FACC	5,65	5,56	7,46	5,5
-Flughafen Wien	50,2	50,7	52	33
-Frequentis	26,6	26,7	32,4	25,6
+Immofinanz	21,55	21,4	21,65	10,34
-Kapsch Traffic	9,46	9,76	14,22	8,36
-Lenzing	29,85	29,9	77	29,55
-Marinomed	29,7	30	54	28,8
+OMV	38,12	37,81	48,28	37,21
+Mayr-Melnhof	118,8	115,6	164,4	107,2
-Palfinger	24,3	24,4	32,85	19,92
-Pierer Mobility	49	50	86,8	46,1
+Polytec	3,58	3,61	5,29	3,23
+Porr	13,76	13,54	14,84	10,96
+Post AG	31,15	31,2	36,25	29,75
+Raiffeisen Bank	19,66	19,51	19,99	12,65
+RHI Magnesita	39,5	39	41,6	23,6
-Rosenbauer	30,3	30,6	35,1	27,4
+Schoeller-Bleckm.	44	43,85	72,1	40
-Semperit	14,4	14,5	27,8	13,6
-S Immo	14,88	14,96	15,92	11,04
+Strabag	42,35	41,8	43,65	35,9
+Telekom Austria	8,1	8,04	8,13	4,87
+Uniq	7,58	7,57	8,37	7,15
=UBM	21,8	21,8	33	20
-Verbund Kat. A	75,65	75,95	89,4	66,45
+Vienna Ins. Group	26,55	26,45	27,4	22,95
+voestalpine	27,26	26,84	36,3	22,76
+Warimpex	0,83	0,83	0,98	0,6
+Wienerberger	29,02	28,46	30,68	22,08
+Zumtobel	6,21	6,02	7,98	5,51

**sonstige Aktien/Auslandbörsen**

	Aktuell	Zuletzt	Höchst	Tief
=Athos Immobilien	45,2	45,2	51	30
-BKS St	16,2	16,4	16,6	12,5
-Cleen Energy	1,59	1,6	9,65	1,55
=Frauenthal Hold.	23,8	23,8	27	22,8
=Gurktaler St.	11,8	11,8	21	10
=Gurktaler Vz.	8,9	8,9	11,9	8,6
-Heid	1,75	1,8	2,3	1,5
=Linz Textil	176	176	250	160
+Manner	113	111	128	105
=Oberbank Stämme	69	69	69,4	51
-Pierer Mobility	49	50	86,8	46,1
+Rath	27,2	29	33	25
+RHI Magnesita	39,5	39	41,6	23,6
=startup300	2	2	3,5	1,5
-SW Umwelt	42	44	46	38
=Wolford	4,58	4,58	7,1	4,3
+ams	2,26	2,19	5,36	1,42
+Infineon	34,66	34,19	40,27	27,07

**Aktien-Indizes**

	Aktuell	Zuletzt
ATX	3371,06	3344,38
DAX	16683,36	16555,13
DJ Euro-Stoxx 50	4480,32	4448,83
Dow Jones-New York	38002,58	37863,8
Nasdaq-New York	15371,66	15310,97
Nikkei-Tokio	36546,95	35963,27

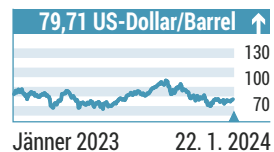
**Zinsen**

	Aktuell	Zuletzt
Euribor 1 Monat	3,85	3,87
Euribor 3 Monate	3,96	3,97
Euribor 6 Monate	3,91	3,93
Euribor 12 Monate	3,66	3,66

**Valutenkurse**

	Kunde zahlt	erhält
US-Dollar	1,1064	1,0716
Kanadische Dollar	1,4975	1,4245
Australische Dollar	1,6933	1,6107
Neuseeländische Dollar	1,9224	1,6376
Pfund Sterling	0,8673	0,8467
Schweizer Franken	0,9649	0,9271
Schwedische Kronen	11,5659	11,1681
Russische Rubel	105,38	86,22
Japanische Yen	165,13	157,07
Ungarische Forint	401,52	363,28
Tschech. Kronen	26,04	23,56
Türkische Lira	36,83	28,93

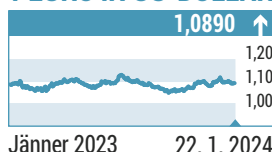
**ROHÖL BRENT**



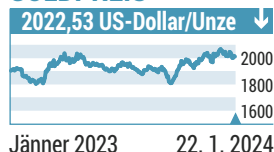
**Münzen, Gold, Preise**

	Kunde zahlt	erhält
Philharmoniker 1 Unze	1906	1866
Philharm. 1 Unze Silber	237	203
Golddukat, einfach	218	206
Dezember-Index (00/96)	174,4	183,5

**1 EURO IN US-DOLLAR**



**GOLDPREIS**



Aktuelle Wirtschaftsnachrichten zum Tag in unserer Kleine-Zeitung-App und unter [kleinezeitung.at/wirtschaft](http://kleinezeitung.at/wirtschaft)



Start-up-Zentrum Unicorn: Wirtschaftskammer und Uni kooperieren

WK/FISCHER

**REGER BETRIEB IM UNICORN**

**Neue Gesichter im Start-up-Zentrum**

Wirtschaftskammer und Industrie bieten Jungunternehmen Büroinfrastruktur.

**lanbiotic-Gründerteam: Hart und Wallner**

KLZ / ZWEIDICK

Im April 2021 öffnete das Unicorn in der Schubertstraße als neues Zentrum für Grazer Start-ups offiziell die Pforten. Mittlerweile herrscht reger Betrieb und die Vernetzung wird engmaschiger. So vertieft etwa die Wirtschaftskammer Steiermark ihre Kooperation mit der Uni und übernimmt die Patronanz von sechs Coworking-Arbeitsplätzen für vier Unternehmen. Die von einer Jury vergebenen Plätze sicherten sich Theresa Kohl und Gerald Schweiger (DiLT Analytics), Matthias Landgraf (evias), Markus Rabensteiner (Rabensteiner Engineering GmbH) und Jan Karlsson (Freyzein).

Auch die steirische Industriellenvereinigung ist im Unicorn seit geraumer Zeit präsent. Nutzen deren Räumlichkeiten schon bisher Start-ups wie Atmoky oder AnyConcept, ist seit Jänner Redem eingemietet. Entwickler eines -patentierten- Foto-Panels zur hocheffizienten Produktion von Wasserstoff und Chemikalien.



**NACHRICHTEN**

**IMPORT-WASSER**

**Konsum-Ente vergeben**

Der Verein für Konsumenteninformation hat die „Konsum-Ente“, seinen Negativpreis für das „ärgerlichste Lebensmittelprodukt“, vergeben: an das „Paw Patrol Wasser“, geschmückt mit Figuren aus der Kinderserie „Paw Patrol“ („Pfoten-Patrouille“). Beworben als gesundes Quellwasser, wird es in Griechenland abgefüllt, hat also einen langen Transportweg hinter sich.



Paw Patrol Wasser

NERA KRITIS SA

# Finanzturbo sorgt für Sprung in neue Märkte

Probiotische Hautcreme gegen Neurodermitis: Das Grazer Start-up Lanbiotic zieht begehrte Förderung an Land und forciert die Expansion.

Von Markus Zottler

Es ist ein Finanzierungsturbo, den alljährlich nur wenige heimische Jungunternehmen bekommen. Das Grazer Start-up Lanbiotic, gegründet von Katrin Susanna Wallner und Patrick Hart, zählt jetzt zu ihnen und bekam von der staatlichen Förderbank aws eine 400.000 Euro hohe Förderung aus dem Programm „Seed-financing – Innovative Solutions“ zugesprochen. Voraussetzung für die begehrte Förderung ist, dass die aws einen „positiven gesellschaftlichen Mehrwert“ ortet sowie „hohe Marktchancen im Rahmen von skalierbaren Geschäftsmodellen“ sieht.

Was Lanbiotic in petto hat, um die Anforderungen zu er-

füllen? Nun, das Jungunternehmen hat sich auf die probiotische Hautpflege spezialisiert. Mit speziellem Fokus auf von Neurodermitis geplagte Haut. „Wir wollen schlechte Bakterien durch gute ersetzen“, formuliert Wallner das zentrale Unternehmensziel. Dafür isolierte die ausgebildete Zahnärztin im Labor selbst einen Bakterienstamm aus steirischer Rohmilch. Diesen meldete Lanbiotic zum Patent an.

Es folgten Tests und schließlich die „Formulierung für eine probiotische Creme“. Die mittlerweile dank Partnerapotheken und Online-Direktvertrieb einen guten Marktstart hinlegte. Mit

den aws-Mitteln soll die Markteinführung jetzt ausgebaut, das Portfolio diversifiziert und die geografische Reichweite erweitert werden. So steht eine Expansion nach Deutschland und in die Schweiz auf dem Programm. Außerdem bietet Lanbiotic zusätzlich zur

Creme seit Kurzem auch einen probiotischen Badezusatz an. „Für alle, die unter rauer oder trockener Haut leiden“,

sagt Katrin Susanna Wallner.

In der Konkurrenz zu Medizinprodukten sieht sich Lanbiotic nicht. „Wir wollen nicht, dass Medikamente abgesetzt werden“, erzählt die Medizinerin Wallner. Viel mehr gehe es dem Start-up darum, komplementäre Methoden anzubieten. Gründerin Wallner: „Wichtig für uns ist, dass das Hautmikrobiom einfach nicht länger vernachlässigt wird“. Den Fokus in der Entwicklung legt Lanbiotic auf die Messung von Hautfeuchtigkeit, pH-Wert der Haut und den sogenannten TEWL. Bei Letzterem wird die Hautbarrierefunktion über die Diffusionsrate von Wasser gemessen.

**Übrigens:** Auch für die medizinische Behandlung von Neurodermitis stehen heute Alternativen zu einer nebenwirkungsreichen Cortison-Therapie bereit, wie ein Dermatologe betont, der auf „Immunmodulatoren“ verweist. So sei das Biologicum Dupilumab seit August 2019 ab dem 12. Lebensjahr zugelassen. Seit Oktober 2020 habe auch der Januskinase-Hemmer Baricitinib die Zulassung für Neurodermitis.



## Zum Unternehmen

Das Start-up Lanbiotic entstand aus Forschungsprojekt „TopBiotics“.

**Gegründet** von Katrin Susanna Wallner und Patrick Hart. Privat wie beruflich ein Paar.

**Die Neurodermitis** ihres Sohnes motivierte die beiden zur Entwicklung einer Creme.

## E-AUTO-RABATTE

### Tavares warnt

Die Kaufzurückhaltung bei Elektroautos hat zuletzt eine Rabattschlacht einiger Hersteller befeuert. Stellantis-Chef Carlos Tavares warnt nun in der „Financial Times“ eindringlich: „Die Hersteller riskieren ein Blutbad bei den Margen.“

## FOLGEN AUCH FÜR ÖSTERREICH

### Deutscher Rekord-Bahnstreik

Die Lokführergewerkschaft GDL hat die Beschäftigten der Deutschen Bahn zum bereits vierten – und mit Abstand längsten – Streik im laufenden Tarifkonflikt aufgerufen. Er soll morgen um 2.00 Uhr beginnen und bis Montagabend dauern. Auch Verbindungen zwischen Deutschland und Österreich dürften wieder betroffen sein. Die ÖBB raten, nicht notwendige Bahnfahrten zu verschieben.



## ATOMIC-EIGENTÜMER

### US-Börse im Visier

Der finnisch-chinesische Sportausrüster Amer Sports (u. a. Atomic, Wilson) steht vor einem Börsengang in New York. Dabei will man laut Bloomberg 1,65 Milliarden Euro einnehmen, das entspricht einer Bewertung von 9,2 Milliarden Euro.